

Reserven auszunutzen, und erzeugen, das gesellschaftliche Eigentum sorgsam zu pflegen. Der Hauptbuchhalter wacht auch darüber, daß es richtig und planmäßig verwendet wird. Er kontrolliert, ob der Plan der Selbstkosten erfüllt und der Lohnfonds nicht überschritten wird. Er ist verpflichtet, streng darauf zu achten, daß die finanziellen Verpflichtungen, die der Betrieb gegenüber der Arbeiter-und-Bauern-Macht hat, zum festgesetzten Termin erfüllt werden. Deshalb kontrolliert der Hauptbuchhalter auch, daß die geplanten Umschlagzahlen eingehalten und die Umlaufmittel den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend verwendet werden. Bei allen Fragen, die mit der Inanspruchnahme von Krediten Zusammenhängen, entscheidet der Hauptbuchhalter ebenfalls mit Er kontrolliert weiterhin die richtige Verwendung der Investitionsmittel und sorgt dafür, daß der Direktorfonds richtig gebildet wird.

Zur Zeit geschieht es noch öfters, daß von Wirtschaftsfunktionären bei Abschluß von Verträgen finanzielle Verpflichtungen eingegangen werden, die nicht immer im Plan vorgesehen sind. Deshalb weist die Verordnung darauf hin, daß der Hauptbuchhalter in einer Nomenklatur die Art und den Umfang der Vorgänge festlegt, die ihm vorzulegen sind, ehe daraus vertragliche Verpflichtungen entstehen. Er legt somit schon vorbeugend sein Veto ein, wenn die betreffenden Ausgaben im Plan nicht vorgesehen sind. Der Hauptbuchhalter hat auch das Recht, bei LohnEinstufungen mit zu entscheiden. Kollege Heiber, Hauptbuchhalter im VEB Gießerei und Maschinenfabrik Lichtenberg, erklärte dazu, daß er bereits eine Methode anwendet, die täglich eine gute Kontrolle über die hauptsächlichsten Lohnveränderungen ermöglicht. Die Meister müssen die jeweils vorgesehenen Lohnzuschläge quittieren und der Buchhaltung übergeben. So besteht ständig eine genaue Übersicht.

Der Hauptbuchhalter und die Rentabilitätsbesprechungen — die Aufgaben der Betriebsparteiorganisation

Von großer Bedeutung im Kampf um die Erhöhung der Rentabilität der volkseigenen Betriebe sind die Rentabilitätsbesprechungen. Sie sollen bekanntlich in allen Betrieben — unter Leitung des Werkleiters — einmal im Monat anhand der Ergebnisse der Planerfüllung des Vormonats durchgeführt werden.

Im VEB Gießerei und Maschinenfabrik Lichtenberg finden solche Besprechungen statt. Die Wirtschaftsfunktionäre berichten über die Planerfüllung. Der Hauptbuchhalter gibt dazu dem Werkleiter die erforderlichen Ergebniszahlen.

Ein Mangel ist, wie der Hauptbuchhalter erklärte, daß die bisherigen Beratungen nur auf Gesamtanalysen des Betriebes beruhten. Nachdem nun der Plan bis auf die Abteilungen und Abschnitte auf geschlüsselt ist, wurden für jede Abteilung die Ziffern des Plananteils in Soll und Ist gegenübergestellt. Dadurch besteht jetzt die Möglichkeit, die Planerfüllung je Abteilung und Brigade genau zu kontrollieren. „Jetzt wird es möglich sein“, so sagte der Kollege Hauptbuchhalter, „vor den Rentabilitätsbesprechungen dem Werkleiter genau zu erklären, was geändert werden muß. Bisher wurde das nicht immer getan.“

Im § 9 der Verordnung heißt es dazu: „Der Hauptbuchhalter hat den Leiter des Betriebes bei den monatlich durchzuführenden Rentabilitätsbesprechungen zu unterstützen. Er hat dem Leiter des Betriebes die erforderlichen Unterlagen zur Verfügung zu stellen und zu den Berichten, die die übrigen Wirtschaftsfunktionäre des Betriebes über die Erfüllung der ihnen übertragenen Aufgaben abgeben,